

1. **Auftraggeber:** Name: Referat ZT 6 Vergaben
 Straße: Platz der Republik 1
 Ort: Berlin
 PLZ: 11011
 Telefon: +49 30-227-33234
 E-Mail: vergabereferat@bundestag.de
 Fax: +49 30-227-30374
- Bearbeitungsnummer:** ZT6-1133-2013-143-18-IT1
 (bitte stets angeben)
2. a) **Verfahrensart:** Öffentliche Ausschreibung
- b) **Vertragsart:** Dienstleistungsauftrag
3. a) **Kategorie der Dienstleistung und Beschreibung:** Support für Novell SLES-Systeme
 Die Verwaltung des Deutschen Bundestages schreibt im Wege einer Öffentlichen Ausschreibung folgende Wartungs- und Supportverträge aus:
 - für 6 Server "SUSE Linux Enterprise Server-Subscriptions for x86 and x86_64, physical, 2 sockets inklusive Standard Support für fünf Jahre" und
 - für 4 Server "SUSE Linux Enterprise Server-Subscriptions for x86 and x86_64, virtual, 2 sockets inklusive Standard Support für fünf Jahre.
- Die Beschaffung erfolgt über das Volumenprogramm "VLA" (Volume License Agreement) für Behörden.
- b) **CPV - Nr:**
- c) **Unterteilung in Lose:** nein
 (Neben Einzellosen können auch mehrere oder alle Lose angeboten werden)
- d) **Ausführungsort:** Referat ZT 6, Vergaben
 Platz der Republik 1
 11011 Berlin
- e) **Bestimmungen über die Ausführungsfrist:** Beginn: 15.07.2013
 Ende: 14.07.2018
4. a) **Anforderung der Unterlagen:** siehe Auftraggeber
- b) **Frist:** 17.06.2013 00:00:00
- c) **Schutzgebühr:** Nein
- Empfänger
- Kontonummer
- BLZ
- Geldinstitut
- Verwendungszweck
5. a) **Angebotsfrist:** 17.06.2013 12:00:00 Uhr
- b) **Anschrift:** siehe Auftraggeber
- c) **Sprache:** Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

6. **Kautionen und Sicherheiten:** Keine Angaben

7. **Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**
Ergänzende Vertragsbedingungen für die Pflege von Standardsoftware - EVB-IT Pflege S - in der Fassung vom 27. März 2003, Leistungsbeschreibung und Zusätzliche Vertragsbedingungen der Verwaltung des Deutschen Bundestages, Teil B der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/B) in der bei Angebotsabgabe gültigen Fassung, EVB-IT Pflegevertrag S

8. **Rechtsform, die die Bietergemeinschaft bei der Auftragserteilung annehmen muss:** gesamtschuldnerisch haftend

9. **Mindestbedingungen** (Unterlagen zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers):

- a)
- b)
- c)

Nachweise, die mit dem Angebot vorzulegen sind:

- Sofern der Einsatz eines Unterauftragnehmers beabsichtigt ist, sind die in Punkt 4 des Angebotsvordrucks aufgeführten Angaben vorzunehmen. Zudem ist Punkt 9 der Bewerbungsbedingungen zu beachten.

- Sofern die Bildung einer Bietergemeinschaft beabsichtigt ist, ist die Erklärung nach Punkt 10 der Bewerbungsbedingungen vorzulegen. Alle Mitglieder der Bietergemeinschaft haben dem Angebot zudem die nachfolgend genannten Nachweise beizufügen (Punkt 3.8 des Angebotsvordrucks).

- Die Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach Punkt 2 des Angebotsvordrucks wird durch Unterschrift des Angebots mit abgegeben.

- Bei Insolvenz einen von allen Gläubigern angenommenen Insolvenzplan und die gerichtliche Bestätigung des Insolvenzplanes als eigene Anlage mit der Bezeichnung "INS" (Punkt 2 des Angebotsvordrucks).

- Eigenerklärung über die Eintragung im Handelsregister/ in der Handwerksrolle oder Auszug aus dem Berufsregister, sofern eine Eintragungspflicht besteht (Punkt 3.1 des Angebotsvordrucks).

Nachweise, die auf Verlangen der Vergabestelle vor Zuschlagserteilung vorzulegen sind:

- Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis (Deckungssumme mindestens 1.000.000 Euro für Personen- und Sachschäden; Laufzeit mindestens entsprechend des Vertragszeitraums)

Nachweise, die von der Vergabestelle vor Zuschlagserteilung direkt eingeholt werden:

- Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz:

Die Auftraggeberin wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

10. **Zuschlagsfrist/Bindefrist:** 12.07.2013

Falls bis zum Ablauf dieser Frist kein Auftrag erteilt ist, können die Bieter davon ausgehen, dass ihr Angebot nicht berücksichtigt wurde.

11. **Zuschlagskriterien:** Preis

12. **Nebenangebote/ Änderungsvorschläge:** nicht zugelassen

13. Sonstige Angaben:

Bieterfragen werden grundsätzlich nur beantwortet, wenn sie bis zum 07.06.2013 gestellt werden. Die Beantwortung später eingehender Bieterfragen liegt im pflichtgemäßen Ermessen der Vergabestelle.

Der zu vergebenden Leistung liegt der EVB-IT Pflegevertrag S zugrunde.